

Philologenverband warnt Mädchen vor Muslimen

Beitrag von „alias“ vom 8. November 2015 00:10

Die Aufstellung ist ein komplexes Zitat wert:

[Zitat von BILDblog](#)

Wir haben uns daher mal vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) die aktuellsten Daten über das Alter und Geschlecht von Asylbewerbern besorgt. So sehen sie (für die von Januar 2015 bis einschließlich September 2015 gestellten Anträge) aus:

Altersgruppe männlich weiblich

bis unter 16	43.482	36.743
16 bis unter 18	9.706	2.948
18 bis unter 25	56.539	14.743
25 bis unter 30	34.517	11.685
30 bis unter 35	23.075	9.858
35 bis unter 40	15.213	7.549
40 bis unter 45	10.058	5.003
45 bis unter 50	6.263	3.336
50 bis unter 55	3.513	2.213
55 bis unter 60	1.870	1.521
60 bis unter 65	965	839
65 und älter	834	967
unbekannt	2	1
Gesamt	206.037	97.406

Der Anteil der jungen Männer — sagen wir mal: 18 bis 35 Jahre — an der Gesamtzahl der Flüchtlinge beträgt demnach nicht 70, sondern 38 Prozent. Selbst wenn man „junge Männer“ als 16 bis 40 Jahre definiert, kommt man nur auf 46 Prozent.

Es stimmt, dass überwiegend männliche Flüchtlinge in Deutschland Asyl suchen (rund 70 Prozent). Doch fast die Hälfte davon ist entweder minderjährig oder älter als 35.

....

In Wahrheit aber ist fast jeder dritte Flüchtling minderjährig, jeder vierte ist jünger als 16. Allein in diesem Jahr haben laut BAMF bis Ende September fast 7.500 unbegleitete und 85.000 begleitete Minderjährige Asylanträge gestellt.

Keine Frage: Wer nur schutzbedürftige Kinder sieht, verkennt die Realität. Wer 70 Prozent junge Männer und kaum Kinder sieht, verkennt sie aber auch.

Die Statistiken für 2014 sehen übrigens ähnlich aus (und sind für jeden einsehbar, sogar für Journalisten und Politiker). Anteil der jungen Männer: 37 Prozent. Anteil der Kinder unter 16: 28 Prozent.

Alles anzeigen